

Klimaschutz

Erster Deutscher Online Klimagipfel vor dem Start

Über 100 Klimaexperten aus ganz Deutschland nehmen sich Zeit, um via Internet über zukünftige Klimaschutzpolitik in Kommunen zu diskutieren

Am morgigen Dienstag, 04. Dezember 2007, findet von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr der vom Deutschen Städte- und Gemeindebund veranstaltete Erste Deutsche Online Klimagipfel statt. Über 100 Klimaexperten aus ganz Deutschland werden auf Basis der in Berlin entwickelten OpenSpace-Online Internetmethode mit einander verbunden sein und über die Ziele und Konzepte zukünftiger Klimaschutzpolitik in Städten und Gemeinden diskutieren. Der Teilnehmerkreis umfasst Fachleute aus den unterschiedlichsten Bereichen: Unter den angemeldeten Personen befinden sich Bundes- und Landtagsabgeordnete, Bürgermeister, Vertreter von Stadtwerken und Energieversorgern sowie Mitarbeiter von wissenschaftlichen Instituten und Forschungseinrichtungen. Im Gegensatz zu herkömmlichen Präsenz-Konferenzen entstehen beim Online-Klimagipfel keine durch An- und Abreise der Teilnehmer verursachten klimaschädlichen Emissionen.

Die Höchstteilnehmerzahl für den Online-Klimagipfel war bereits vor dem offiziellen Anmeldeschluss schnell erreicht. „Die große Resonanz auf den Online-Klimagipfel hat uns gefreut und überrascht. Wir haben mit dem Online-Klimagipfel bewusst Neuland betreten, um die Potenziale der schnellen und unkomplizierten Zusammenarbeit im Internet deutlich zu machen. Die ungewöhnlich zahlreichen Anmeldungen haben uns bei diesem Experiment bereits jetzt mehr als bestätigt“, erklärte **Dr. Gerd Landsberg**, Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, heute in Berlin.

Der Erste Deutsche Online Klimagipfel steht unter der Schirmherrschaft des Präsidenten des Umweltbundesamtes, Herrn Professor Dr. Andreas Troge. Partner des Deutschen Städte- und Gemeindebundes bei diesem Projekt sind Cisco in Deutschland (Unterstützer) sowie OpenSpace-Online (Technologiepartner).